

## Lebenslauf Tristan Angenendt

**Tristan Angenendt**, Jahrgang 1985, galt schon früh als eines der größten Gitarrentalente Deutschlands. Seinen ersten Gitarrenunterricht erhielt er 1992 bei Günter M. Schillings an der Musikschule in Wesel. Bereits im Alter von 14 Jahren wurde er als Jungstudent in die renommierte Klasse von Prof. Hubert Käppel an der Musikhochschule Köln aufgenommen und beendete später dort sowohl das Diplom- als auch das Masterstudium mit Auszeichnung. Weitere Studien führten ihn zu Aniello Desiderio an die „International Guitar Academy“ in Koblenz. Zahlreiche Meisterkurse bei international anerkannten Solisten, Professoren und Komponisten (darunter Manuel Barrueco, David Russell sowie Angel und Pepe Romero) runden seine künstlerische Ausbildung ab. Seinen ersten Soloabend gab Tristan Angenendt im Alter von 13 Jahren in Lemgo, bereits ein Jahr zuvor debütierte er als Solist mit Orchester. Seitdem führt in seine Konzerttätigkeit regelmäßig durch ganz Europa und nach Südamerika. Dabei bescheinigen ihm Publikum und Presse gleichermaßen „technische Brillanz“, „außergewöhnliche Klangvielfalt“ sowie „große Ausdruckskraft, Spieltechnik und Können“. Neben seiner Tätigkeit als Solist tritt Tristan Angenendt auch immer wieder in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen mit Künstlern wie Martina Gruber, Hubert Käppel oder Takeo Sato auf.

Bei nationalen und internationalen Gitarrenwettbewerben im In- und Ausland gewann Tristan Angenendt mehr als 30 Preise, u.a. bei den internationalen Wettbewerben in Frechen und in Oberhausen, beim International Guitar Competition „Johann Sebastian Bach“, „Koblenz International Guitar Competition“, „Forum Gitarre Wien“, „Aachener Gitarrenpreis“, „Niksic Guitar Competition“, sowie zuletzt den 1. Preis und den Publikumspreis beim internationalen Gitarrenwettbewerb in Gevelsberg. Er gewann zweimal den 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, sowie 2000 den 1. Preis beim „Concours International de Trédrez-Loquémeau“ in Frankreich. Darüber hinaus wurde Tristan Angenendt im Jahr 2001 vom Lions Club als „bester Nachwuchsgitarrist Europas“ mit dem Förderpreis für junge Künstler ausgezeichnet. Mittlerweile ist er selbst regelmäßig als Dozent bei Kursen und als Juror bei internationalen Wettbewerben tätig. Seit 2013 ist er zudem künstlerischer Leiter und Mitorganisator des internationalen Wettbewerbs beim Gitarrenfestival in Oberhausen. Seit 2007 geht Tristan Angenendt einer regelmäßigen Lehrtätigkeit nach und unterrichtet derzeit an der Musikschule der Stadt Langenfeld und an der Gitarrenakademie Niederrhein in Wesel.

Seine Debüt CD „Between the Centuries“ mit Werken des 20. und 21. Jahrhunderts (darunter einige Ersteinspielungen) erhielt in der Fachpresse, u.a. in „Akustik Gitarre“, „Gitarre & Laute“ und „Gendai Guitar“ (Japan), ausnahmslos hervorragende Kritiken. Konzertmitschnitte und Aufnahmen für nationale und internationale Rundfunk- und Fernsehstationen (u.a. WDR, Atlas-TV Montenegro) vervollständigen das künstlerische Bild.